Beurteilungskriterien Mathematik Unterstufe

Kriterien für die Leistungsfeststellung und Leistungsbeurteilung

1. Mitarbeit im Unterricht (ohne Benotung von Einzelleistungen)

- Sämtliche Unterrichtsarbeit (auch an der Tafel):
  Erarbeitung neuer Lehrstoffe, Erfassen und Verstehen von neuen Sachverhalten, Erarbeitetes einordnen und anwenden, Einzel- und Gruppenarbeiten
- Heftführung (Schul- und Hausübungen)
- schriftliche und mündliche Wiederholungen
- Pünktlichkeit, Vollständigkeit und sorgfältige Korrektur der Hausübungen

2. Mündliche Prüfungen

- auf rechtzeitigen Schülerwunsch
- oder bei unsicherer Beurteilung

3. Schriftliche Leistungen – Schularbeiten mit folgendem Punkteschlüssel:

Sehr gut	44 – 48 Punkte
Gut	38 – 43 Punkte
Befriedigend	30 – 37 Punkte
Genügend	24 – 29 Punkte
Nicht genügend	unter 24 Punkte

Fehlerzeichen für Schularbeiten und Hausübungen

Af	Angabefehler, Abschreibfehler	f	falsch
Rf	Rechenfehler	✓	richtig
Df	Denkfehler	≈	ungenau, oberflächlich
∀ , ~~∀~~	unvollständig, es fehlt etwas	⊥ , ⩡	leichter, schwerer Fehler
		(✓)	nach Fehler richtig weitergerechnet

Die Gewichtung erfolgt nach Anzahl, Umfang, Schwierigkeit, Zeitpunkt und Dauer der Leistungsfeststellung. Schriftliche Leistungen sind nie die alleinige Grundlage einer Semester- oder Jahresbeurteilung.